

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 3 (1877)
Heft: 52

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

MEDICINPREPARATE, Sontagsinserate, Aufsteigen, DARFUM, BADE- & KURORTE, eine Weine, PIANOS, Für Jagd-Liebhaber, Conservirte Nahrungsmittel, Capital-gesuche.

STELLGESUCHE. Für Kapitalisten, Bücheranzeiger

H. Rüegg, Wädenswil.

Illustrirte Annoncen-Blatt zum Nebelspalter

N^o 52

Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Seite 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Illustrirte Klassiker.



„Das ist der Gang des Todes, den wir gehen!“
(Göthe, Iphigenia II. Akt 1.)

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14. Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

On demande un premier sommelier de salle au courant du service d'une maison de premier ordre. Connaissance des langues indispensables. Entrée immédiate. [483]

Ein bonnettes, gebildetes, im Hotelsoche durchaus tüchtiges Frauenzimmer wünscht für sofort oder die Saison Stelle als **Conversante** (Sonnensüßlerin), **Secretärin** oder **Büffeldame**. [484]

Ein junger Mann, deutsch und französisch sprechend und mit schöner, vornehmer Geburt, sucht für sofort Stelle als **Magaziniere** oder **Portier**, oder in der Prospekt als **Aufwärter**. [482]

Man sucht für ein ausgezeichnetes Café in Reuchatel eine tüchtige **Kellnerin**, welche beide Sprachen spricht und gute Zeugnisse besitzt. [483]

Eine gut empfohlene Person, die im Kochen und dem übrigen Hausdienst wohl bewandert ist und bei vortheilhaften Bedingungen gebietet, sucht Stelle in einem Privathaus als **Köchin**. [485]

Ein feingebildetes Frauenzimmer, welches den englischen Sprache mächtig, wünscht das höchste Engagement als **Gesellschafterin** zu einer noblen Herrschaft oder alleinlebenden Dame. [486]

Eine junge Tochter aus achtbarer bürgerlicher Familie wünscht Verhältnisse halber eine Stelle als **Ladentochter** oder **Zimmermädchen**, auch wäre dieselbe im Stande, ein Hauswesen selbstständig zu leiten. Die besten Referenzen stehen zur Verfügung. [487]

Für eine fleißige, rechtschaffene Person an ein **Büffet**, in ein Café ersten Ranges, ist eine Stelle offen. [488]

Ein **Maschinenmeister**, der im Werft-, Accidenz- und Gießereibetrieb bewandert ist, findet sogleich dauernde Kondition. [489]

In ein großes Café-Restaurant in Zürich wird eine tüchtige **Büffet-Dame** gesucht. Eintritt Mitte Januar. Ohne gute Referenzen ist es unnütz, sich zu melden. [480]

Ein sachverständiger, verheiratheter **Brauereimeister**, mittleren Alters, vorzüglich empfohlen, wünscht für sofort geeignete Stelle. Auch würde er sich mit dem Betrieb oder Aufsicht einer Bierwirthschaft gerne befassen, was ihm und seiner Familie vertrauensvoll überlassen werden dürfte. [481]

Eine **Köchin** oder ein **Koch**, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum sofortigen Eintritt gesucht für eine ausländische, in Bern wohnhafte Familie. [482]

| | |
|--|-----------|
| Prima Cervelatwurst à Ko. | Mk. 2. 40 |
| Salamiwurst | 2. 50 |
| Westfäl. Schinken | 2. — |
| do. ohne Knochen | 2. 20 |
| Rauchfleisch | 2. 20 |
| Frankfurt. Knackwurst à Dtz. .. | 1. 80 |
| Braunsch. Leber- u. Blutwurst à Ko. .. | 1. 60 |

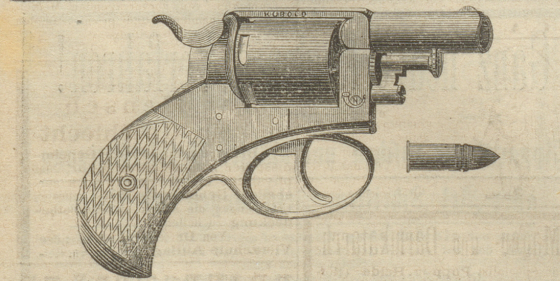
versendet gegen Nachnahme die **Wurst- und Fleischwarenfabrik** von **Fr. Pittmar, Essen a. d. Ruhr,** Rottstrasse 15. [220]

Heilbronn.

Manilla Cigarren,

Aroma, Geschmack und Brand vorzüglich, 100 Stück M. 5. —
Kisten à 500 Stück M. 23. —
empfehlen als sehr preiswürdig [258]

J. Koch am Markt.



Kobold-Revolver,

neuestes System, bequemes Taschenformat, ächte Amerikaner (Schmit & Wesson) mit oder ohne Extraktor, Central- und Randfeuer (Eidg. Munition), ferner **Lefauchaux-Revolver**, in allen Sorten. [269]

Für sämtliche Revolver passende Munition (Schrot u. Kugeln) Garantirt für feine solide Waare. Preise billig, Wiederverkäufer bedeutend Rabatt. Einzige Agentur für die Schweiz von **CARL HONEGGER, Widdergasse, Zürich.**

Rathhausquai - ZÜRICH - Rathhausquai

MEISTER & KUNZ

Optiker & Mechaniker

empfehlen in vorzüglicher Auswahl: **Feldstecher, Operngläser, Fernrohre, Microscope, Stereoscope, Brillen, Barometer, Thermometer, Reisszeuge, Briefwaagen, Firmastempel, Numéroteurs etc.**

Ferner die für Knaben als überaus nützlich und lehrreiches Spielzeug anerkannten, äusserst elegant gearbeiteten **Modell-Dampfmaschinen** mit Spiritusheizung. [266]

Internationales

ATENT

u. techn. Bureau

Besorgung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [167]

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
Berlin S. W., Köberstrasse 2.

Aquarien und Terrarien, sowie einzelne Bestandtheile, als **Felsen, Fische, Pflanzen** etc. [270]

Bienenzuchtgeräthe, die neuesten empfiehlt, billigst. Verzeichniss frei, gegen 100.

M. Siebeneck, Mannheim.

Unübertroffen
gegen Magen- und Verdauungsbeschwerden, Diarrhöen etc. sind die

Jva-Produkte

Jva-Bitter und Fleur d'Jva von **J. Affolter in Chur.**

Empfohlen von hervorragenden Medicinern und Chemikern und prämiirt an den Weltausstellungen [280]

Paris 1867 1873 Wien

Julius Verne's
Gesammte Schriften
Volk- und Familien-Ausgabe
Illustrirt

Erscheint in 100 illusfr. Lieferungen à 25 kr. 8. W. = 50 Pf.

Vorräthig bei allen Buchhandlungen.

Im Verlage von ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich erscheinen:

ILLUSTRIRTE WANDERBILDER

Unter diesem Titel sollen der Reihe nach die sämtlichen **Bergbahnen**, sowie die besuchtesten **Touristen-Gegenden** und beliebtesten **Ausflüge** der Schweiz in selbstständigen Brochüren geschildert werden.

Jedes Bändchen ist reich illustriert, der Text von bewährten Schriftstellern in ansprechender Form geschrieben und der ausserordentlich billige Preis in der gesammten illustrierten Literatur dieser Richtung wohl noch nicht da gewesen.

Die zahlreichen meist vortrefflichen und naturgetreuen Illustrationen werden bei vielen Lesern grosse Wanderlust erregen, bei andern schöne unvergessliche Erinnerungen auffrischen, die Bändchen selbst aber von jedem Käufer immer wieder gerne zur Hand genommen, gelesen und betrachtet werden.

Bis jetzt sind erschienen und einzeln verkäuflich:

- Nr. 1. **Die Arth-Rigi-Bahn.** Mit 20 Illustrationen und 1 Karte.
 - Nr. 2. **Die Wetzlibergbahn bei Zürich.** Mit 25 Illustrationen.
 - Nr. 3. **Die Luzerner Rigi-Bahn** (Vitznau-Rigi). Mit 22 Illustrationen und 2 Karten.
 - Nr. 4. **Heiden und die Rorschach-Heiden-Bahn.** Mit 22 Illustrationen und 2 Karten.
 - Nr. 5. **Die Wädenswil-Einsiedler-Bahn.** Mit 20 Illustrationen.
- Von Nr. 1 und Nr. 3 existiren auch **englische** und **französische** Ausgaben; Preis 50 Cts. für jedes Bändchen und jede Ausgabe der „Illustrierten Wanderbilder“.

Importirte Havanna-Cigarren

1877er Ernte und ältere Jahrgänge im Preis von 160 bis 750 Franken. Hamburger Cigarren von Fr. 50—250. Versandt gegen Nachnahme oder Baarremesse.

GUSTAV GÄTJENS, Hamburg

Das Rechtsbureau

der Berliner Geschäfte- und Handelswelt erbotet sich zur Beilegung aller am hiesigen Platze ausstehenden Forderungen auf gerichtlichem, wie aussergerichtlichem Wege, insbesondere auch in der Exekutions-Instanz und sachgemässen Vertretung im Process-Wege.

G. BARTEL, Berlin

Neue Friedrichstrasse 79, I

Für nur Fr. 1. 60

versenden Orell Füssli & Co. in Zürich franco in der Schweiz die beiden Schriften:

Breslau, Prof. Dr. Anleitung zu einer vernunftgemässen Ernährung und Pflege der Neugeborenen und kleinen Kinder. Den Mittern aus dem Volke gewidmet. 8te verm. von Dr. H. Spöndly besorgte Auflage.

Spöndly, H. Dr. (Hebammen-Lehrer in Zürich), Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett. Den Frauen und dem Zürcher Sanitäts-Verein gewidmet.

Die beiden Schriften sind dem Wunsche entsprungen, die vielen noch herrschenden Vorurtheile und veralteten Gebräuche zu bekämpfen, durch welche leider nur zu oft die Gesundheit, ja das Leben von Kind und Mutter gefährdet werden.

Schweizerische technische Wochenschrift.

Die Eisenbahn

Organ des Vereins schweizerischer Ingenieure und Architekten.

Technische Beilagen und Illustrationen in jeder Nummer.

Originalbeiträge werden angemessen honorirt.

Abonnementspreis für 12 Monate Frk. 25 = 20 Mark, für 6 Monate Fr. 12 1/2 = 10 Mark franco ins Ausland gesandt!

Redaction H. PAUR, Ingenieur; Redactionscomite von 17 der bewährtesten Techniker der Schweiz.

Man abonniert direct bei der Verlags-Handlung ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich, bei allen Zeitungskäusern der deutschen Reichspost sowie in allen Buchhandlungen. — Probenummern gratis. — OF 78 V

Annoncen 30 Rappen pro Zeile finden wirksame Verbreitung. Coulaute Conditionen bei öfterer Wiederholung.

Literarische Neuigkeiten

aus dem Verlag von ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich:

Dubs, Dr. J., Bundesrichter. **Das öffentliche Recht der Schweizerischen Eidgenossenschaft.** Dargestellt für das Volk. I. Theil: Das National-Staatsrecht. 80 Geb. Preis 4 Franken.

Die reiche Erfahrung des Autors im politischen Leben und seine anerkannte juristische Kraft haben hier einen Catechismus geschaffen, dessen Werth weit über allen ähnlichen Büchern steht und der verdient, die grösstmögliche Verbreitung zu finden. Welchem politischen Lager man immer auch angehöre, das schon lange Jahre vorbereitete Buch verdient die lebhafteste Beachtung.

Stüssi, H., Staatschreiber des Kantons Zürich, **Strassenbahnen. Einiges über deren Concession und Gesetzgebung. Mit Anhang: Rekurs der Regierung des Kantons Zürich an die schweiz. Bundesversammlung betr. Competenz zur Concession von Strassenbahnen.** 80 geh. Preis 3 Franken.

Die Schrift gibt in klarer Weise und in thätigster Vollständigkeit die auf Strassenbahnen bezüglichen Gesetze, Reglemente, Pflächentafeln, Verhandlungen und Berichte von Frankreich, Belgien, Oesterreich und der Schweiz; sie enthält ausserdem als Anhang eine interessante Beilage nämlich den Rekurs der Zürcher Regierung an die Bundesversammlung betreffend Competenz zur Concession von Strassenbahnen.

Gareis, Dr. Carl, Prof. in Giessen u. Zorn, Dr. Phil., Prof. in Bern, **Staat und Kirche in der Schweiz.** Eine Darstellung des eidgenössischen und kantonalen Kirchenstaatsrechtes mit besonderer Rücksicht auf die neuere Rechtsentwicklung und die heutigen Conflicte zwischen Staat und Kirche. I. Bd. II. Abthlg. 80 geh. Preis 8 Franken.

Die Verfasser haben ein reiches Material, darunter viele noch nie veröffentlichte Documente, bearbeitet und ein Werk zu Tage gefördert, das in seiner Art einzig dastehet und für alle Zeiten ein competentes Quellenwerk bleiben wird. Es hat sich deshalb auch die Kritik des In- und Auslandes bei Erscheinen der 1. Abtheilung des Buches mit ungetheiltem Beifall und in der anerkanntesten Weise ausgesprochen.

Bürkli-Ziegler, A., städt. Ingenieur, u. Huber, P. E., Direktor des Gewerbemuseums, **Bericht über Strassenbahnen, Tramways und deren Einführung in Zürich, im Auftrage der Gemeindecemission der Stadt Zürich und Ausgemeinden** erstattet. (O. F. H. V.)

In klarer und deutlicher Darstellung schildern die Verfasser den besondern Charakter der Tramways, ihre Constructionsverhältnisse und ihren geordneten Betrieb und ordnen sichtlich ihre rechtliche Stellung zum Staate, sowie zu den Gemeinden und Localbehörden. Die Resultate der ganzen Arbeit sind in einer Reihe von kurz und prägnant formulirten Schlussfolgerungen überichtlich zusammengestellt.

- Fliegende Blätter
- Kladderadatsch
- Kikeriki
- Nebelspalter
- Journal pour rire
- Punch
- Fun
- Journal amusant

H. S. W.

O. F. 264 S]

ALPENPOST

Dieses in der gesammten Touristenwelt und in Familienkreisen weitverbreitete und beliebte Blatt, in den Lesezimmern aller schweizerischen Hôtels und Fremdenpensionen, wie überhaupt in allen Schichten der wohlhabenden Klasse eingeführt, wird, wie alle illustrierten Familienszeitungen, während der ganzen Woche gelesen, am Jahreschlusse als Band der Bibliothek einverleibt und auch später noch als angenehme Lectüre zur Hand genommen. Indem somit die „Alpenpost“ vor den täglich erscheinenden politischen Blättern den grossen Vorzug hat, dass ihre Wirksamkeit eine fortdauernde, keine blos lokal begrenzte und täglich hinfallige ist, weil sie als Familienblatt nicht nur je einen Tag beachtet, sondern, wie gesagt, fortwährend vor Augen bleibt, so bietet der elegant illustrierte Annoncenheil der „Alpenpost“

den Tit. Geschäfts-Inhabern, Fabrikanten, Hôtels und Kuranstalten etc. Gelegenheit zu ebenso wirksamer als billiger Reclame.

Der Insertionspreis pro 4-gespaltene Nonpareille-Zeile oder deren Raum beträgt 30 Cts. oder 25 mpf.

Inserte sind aufzugeben: Direct bei Orell Füssli & Co., Annoncen-Expediton der „Eisenbahn“, „Alpenpost“ und „Nebelspalter“ Marktgasse 14. 1. Etage in Zürich, sowie bei den Herren Haasenstein & Vogler, und Rudolf Mosse.

Emil Ernst Schaffitz in Schaffhausen Comptoir

für Ertheilung von Auskünften über Geschäfts-Creditverhältnisse von Firmen des ganzen Continents laut Preisencourant für Abmontenten und Nicht-Abmontenten. Der Preisencourant wird auf Verlangen franco zugeschickt. Gültige und gerichtliche Incassé in der ganzen Schweiz und im Auslande. Aufgabe von zuverlässigen Agenten. Vertretung in Concurren. Controlirung von der Verlosung unterworfenen Prämien-Obligationen. Privat-Écompte. Billige und gewissenhafte Bedienung.

Ganz neu erfundenes Verfahren!

Apparat zur raschen und billigen Dervielfältigung aller Art Schriften, Zeichnungen und Noten

von einem nur einmal ohne Tinte zu schreibenden oder zu zeichnenden Originalen, das auf diese Weise mindestens 50- und mehrmal tadelloso vervielfältigt werden kann.

Grosse Zeit- und Geld-Ersparnis, sowie Wahrung des Amts- und Geschäftsgeheimnisses.

Kein präparirtes Papier erforderlich!

Der Apparat wiegt circa 2 Kilo und geben wir denselben je nach Wahl entweder zweifarbig (dunkelviolett u. roth) oder, einfarbig mit Erneuerungsstoff zum Preise von Fr. 25-50 gegen Baar oder Nachnahme ab.

M. BAUER & Co.,
Wien, Stadt, Giselastrasse No. 4.

Nous informons le public que nous garantissons nos

Calorifères véritables irlandais

et que nous les reprenons au prix de facture, si nous ne les faisons pas fonctionner à la satisfaction de l'acheteur, la cheminée étant même défectueuse.

LEVRIER & PÉLISSIER

Rue du Mont-Blanc, 3, Genève.

BIER

Wiener Märzenbier (A. Dreher)

Pilsener Bier (Alt-Pilsen) brouillé

Versandt in Fässern von 50 und 100 Liter

Alleinverkauf für die Schweiz:

CARL HAASE, St. Gallen

Die Annoncen-Expedition

ORELL FÜSSLI & Co.

14 Marktg. ZÜRICH Marktg. 14

empfehl ich zur pünktlichen Besorgung von

Inseraten aller Art

für sämtl. Blätter des In- & Auslandes.

Original-Preise. Prompte Spedition. Kostenvoranschläge. Discretion. Inserat-Clichés werden typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt. Belege werden für jede Insertion geliefert, sowie bei grössern Aufträgen entsprechender Rabatt gewährt.

D. SPRÜNGLI & SOHN



Chocolat D. Sprüngli & Sohn Suisse

Zürich.

ZÜRICH

Spitzwegerich-Saft

geprüft und genehmigt als sicheres, rühmlichst bekanntes, gewiss auch dankbares Hausmittel gegen Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Katarrh etc.

Unter diejenigen Pflanzen, deren Gebrauch vom günstigsten Einfluss auf die Gesundheit ist, gehört unstreitig der bekannte Spitzwegerich, dessen ausgepresster Saft von ausserordentlich guter Wirkung ist und überraschend schnell die wohlthätigsten Erleichterungen gewährt.

Mit Gebrauchsanweisung à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethen-Apothek und in der Fabrik PAUL HAHN, Dettelbach am Main bei Würzburg (Bayern).

Rothe Nasen werden schnell u. dauernd blendendweiss mit Menyl, ein vorzügliches Präparat des Chemikers **A. Nieske** in Dresden. Preis 5 Mark. Amlich untersucht u. als unschädlich empfohlen. [263]

Echte Briefmarken. P. Kliever, Danzig. [265] Preis-Catalog 50 Cts. Bis 1. Februar 1878 erhält jeder Käufer des Catalogs ausländische Marken im Werthe von 40 Cts. gratis.

200.000 schöne Gebirgsschnecken versendet in Kistchen zu 5000 Stück verpackt, gegen Nachnahme, so lange der Vorrath reicht. **Jos. Ant. Rist, Fischen, Station Sonthofen, Bayern.** [247]

Ochsenmaul-Salat pikant eingemacht, empfahl in Fässchen von 10 Pfund an, per Pfund 30 Pfennige, gegen Nachnahme. **E. Burkhard in Nürnberg.** [251]

11. Auflage. Im Verlage von ORELL FÜSSLI & Co. in ZÜRICH ist soeben in verbesserter und bedeutend vermehrter zweiter Auflage erschienen:

Die wichtigsten Nahrungsmittel und Getränke, deren Verunreinigungen und Verfälschungen.

Praktischer Wegweiser zu deren Erkennung von **Oscar Dietzsch**, Chemiker.

Mit 14 Illustrationen, nebst einem Anhang: **Untersuchungen hausrätlicher Gegenstände in Bezug auf gesundheitsschädliche Stoffe oder Verfälschungen.** Preis 5 Fr.

Das vorstehende Buch hat in weitesten Kreisen Aufsehen erregt und so starken Absatz gefunden, dass nach wenigen Wochen schon eine neue Auflage nötig wurde. Die gründliche, auf vielfältigen Forschungen u. auf reicher, praktischer Erfahrung fussende Arbeit des Herrn O. Dietzsch erregte sich nicht nur in der Kreise des In- und Auslandes, wie zahlreiche Kritiken beweisen, sondern auch von Seite ganz kompetenter Fachleute der beifälligen, anerkennendsten Aufnahme. Das zeitgemässe Buch darf daher allen Gemeindefeld-, Polizeibehörden, sowie namentlich den Gesundheitskommissionen, dann auch den Herren Aerzten, Apothekern, Chemikern, Droguisten, Spezerei- und Weinhandlern u. s. w. auf das Warmste empfohlen werden. (O. F. 112 V.)

H. Schönborn & Guttman Berlin S.

Special-Fabrik sämtlicher Artikel aus decor. Blechen, empfehlen sich den HH. Grossisten für [267]

50 Pf. Bazars.

Echte Briefmarken aller Länder zu den billigsten Preisen. Preisliste gratis und franco. **Job. Gröts in Bremen** [243]

Weinsteine werden zu höchst möglichen Preisen gekauft bei **Samf. Altmann, Heuberg, Basel** Geil. Offerten beliebe man ein kleines Muster beizufügen. [246]

EDUARD LUTZ, Fabrikant in Lutzenberg (bei St. Gallen). Vorhangstoffe aller Arten, Gestickte Bandes und Einsätze, Manchetten, Kragen, Jupons. Muster sende franco [237]

Best geräucherte Gänsebrüste mit und ohne Knochen, versende gegen Nachnahme billigst [248] **C. Berner, Jarmen in Pommern.**

Deutsches Kaiser-Weissbier à 12 Flaschen 3 Mk., versandfähig und haltbar, empfiehlt **AUGUST TETZ, Berlin S. O., Schmidstr. 43.** [253]

Magen- und Darmkatarrh von Specialist **Popp in Heide** (Holstein). Empfohlen von Prof. Koch, Dr. Theobald Werner, Arzt Hein. Dr. Hess, Prof. O. Beylich u. v. A. Obiges Buch, welches selbst dem an langjähriger Krankheit leidenden Patienten noch sichere Hilfe, endliche Erlösung bietet, ist gegen Einsendung von 50 Cts. franco zu beziehen durch die **C. F. Meisselsche Buchhandlung**, (Hauptdepot in **Herisau**, Schweiz) [244]

ABONNEMENTS

ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich empfehlen beim bevorstehenden Semesterwechsel die folgenden in ihrem Verlage erscheinenden Zeitschriften zu zahlreichem Abonnement:

„Die Eisenbahn“ Schweizerische Zeitschrift für Bau- und Verkehrswesen. Mit zahlreichen technischen Umrissen, Tafeln und anderen Beilagen. 1877 (Band VI. und VII.). Preis per Band oder Semester mit je 26 Nummern Fr. 10. —

„Neue Alpenpost“ (Specialorgan für Alpenkunde, Touristik, Balneologie und Hotellerie). Wöchentlich eine starke Nummer, jeweils mit naturgetreuen, gelungenen Illustrationen. 1877 (Band V. u. VI.). Preis per Band oder Semester Fr. 4. 50. —

„Schweizerische Zeitschrift für das Forstwesen“ Organ des schweizer. Forstvereins. Jährlich 4 Hefte. Preis pro Jahrgang Fr. 4. —

„Zeitschrift für schweizerische Gesetzgebung und Rechtspflege.“ Herausgegeben unter Mitwirkung der namhaftesten Juristen der Schweiz. Jährlich 6 starke Hefte von zusammen 40—50 Bogen! 1877 (III. Bd. Preis für den laufenden Jahrgang Fr. 20. —

„Zürcher Kursblatt“ Enthält die neuesten Kurse der Zürcher Wechsel- und Effecten-Börse und der Getreide-Börse; telegraphische Kursberichte, Disconto für Bankpapiere u. s. w. Wöchentlich ein Nummer, Abonnements halbjährlich Fr. 6. (bei der Post Fr. 7.)

„Bibliographie der Schweiz“ Besprechung aller literarischen Erscheinungen der gesammten Schweiz von kompetenten Fachmännern, vollständiges Verzeichniss der Neuigkeiten vom schweizerischen Büchermarkte u. s. w. Monatlich eine Nummer. Preis pro Jahrgang Fr. 4. —

Man abonnirt bei allen schweizerischen Postanstalten, bei allen Buchhandlungen oder direct bei den Verlegern Orell Füssli & Co. in Zürich. Letztere versenden auf Verlangen gerne Probennummern.

Spielwerke

4 bis 200 Stücke spielend; mit oder ohne Expression, Mandoline, Trommel, Glocken, Castagneten, Himmelsstimmen, Hartenspiet etc. [251]

Spieldosen

2 bis 16 Stücke spielend; ferner Necessaires, Cigarrenständer, Schweizerhäuschen, Photographiealbums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarren-Emis, Tabakdosen, Arbeitstische, Flaschen, Biergläser, Portemonnaies, Stühle etc., alles mit Musik.

Stets das Neueste empfiehlt **J. H. HELLER** in Bern.

Diese Werke, für Weihnachts-geschenke so passend, sollten überdies an keinen Krankenbette, in keinem Gasthause, überhaupt in keiner Familie fehlen. — Illustrirt-Preiscurante versende franco.

Eine bedeutende Hamburger Cigarrenfabrik wünscht eine feste Privatkundschaft zu erwerben. Nur abgelagerte Qualitäts-Cigarren zum Fabrikpreise, zollfrei von 50 bis 200 Mark per Mille. Nichtconvenientes wird zurückgenommen. Offerten und Probeaufträge an den Vertreter **Max Igenstein, Berlin S., Ritterstr. 117** [249]

Wunderfeder.

Diese Feder neuester Erfindung wird nur in Wasser getaucht, um damit schreiben zu können. Sie darf nie ausgeputzt werden. Dauer 3 Monate. In Schwarz, Blau, Violet und Roth zu haben. [252]

1 Feder mit Röhrchen 70 Cts. — ohne — 80 —
Dutzendweise bedeutend billiger zu beziehen in der Papierhandlung von **Gebr. M. & J. KAPPELER** in Baden.

Frische Schellfische! 10 Pfund Mk. 3. incl. Verpackung, versendet täglich gegen Post-Nachnahme [234] **C. A. RIECK, Altona**



F. Kable & Sohn POTSDAM Hof- & Zinngussfabrik. Statuen, Gabelaber, Bau-Ornamente und Fontainen. Musterliste und Preis- Courante liegen zur Heberung bereit. [224]

Festgeschenke!

Wir übernehmen aus einer Concursmasse eine Partie [239] **acht goldener massiver Ketten**, die gegen Nachnahme zu dem

Spottpreis von 20 Mk. die Herrenkette, 15 Mk. die Damenkette liefern. Ein Juwelier kann sie nicht unter 30—40 Mk. abgeben. Wir verpfänden uns jeder Kette, die nicht Beifall findet, innerhalb 14 Tagen zurückzunehmen. **Deutsche Exporthandlung, Mainz.**

Prima Kieler Sprotten

à Kiste ca. 200 Stück, Mk. 2. 20 versendet täglich zollfrei gegen Nachnahme **C. A. RIECK Altona** [233]

In allen Buchhandlungen zu haben: **Praktischer Unterricht in der einfachen u. doppelten Buchführung**

für Kaufleute und Gewerbetreibende um nach neuestem System ihre Handlungsbücher vereinfacht u. übersichtlich einzurichten und zu führen. Mit Aufweisung Wechsel richtig auszustellen u. Buchschulden einzuklagen. [321] Von **W. Trempenau**. — Siebente Auflage. — 4 Fr. 70 Cts. **ERNST'sche Buchhandl., Quedlinburg,** Orell Füssli & Co., Zürich.

Die Cigarrenfabrik von **G. Pfund** in Altona offerirt

Cigarren von 45 Mk. an. Havana von 75 Mk. an. Agenten gesucht [245]

Für Fr. 3. 60

erhält man eine hübsche, garantierte Wanduhr, 24 Stunden gehend, mit Emailzifferblatt, vergoldeter, messingener Einfassung und vergoldetem, bronciertem Gewicht. [261]

Dieselben Uhren, mit Wecker, kosten **Fr. 4. 90.**

Die Versendung erfolgt mit ungeheurer Post. Verpackung kostenfrei. Zu beziehen durch die Uhrenhandlung **Dessaules freres in Cernier** (Neuchâtel).

In allen Buchhandlungen zu haben: (Für Erwachsene beachtenswert.)

Der Mensch u. sein Geschlecht

oder Belehrungen über die Geheimnisse der menschlichen Natur, über physische Liebe, Naturzweck und eheliche Geheimnisse. Neuesten Erfahrungen die Folgen der Selbstbefleckung zu hellen. Von **Dr. Albrecht** [224] **Vierzehnte Auflage.** Preis Fr. 2. —

BRIEFSTELLER

oder Anweisungen, Briefe aller Art nachrichten enthalten 230 Musterbriefen im besten Styl schreiben und einrichten zu lernen. Ferner 100 Formulare zu Eingaben, Gesuchen u. Klageschriften. **25. Auflage — Fr. 2. —** Verlag der **ERNST'schen Buchhandlung** in Quedlinburg u. durch jede Buchhandlung zu beziehen; in Zürich durch **ORELL FÜSSLI & Co.** [222]

In Erwägung,

1. daß in dieser schweren Zeit der Geschäftstillung in Folge der politischen Unsicherheit und des wirtschaftlichen Ruines jeder Fabrikant zu den niedrigsten Preisen loszuschlagen wüßte, oft selbst unter den Herstellungskosten, um nur bares Geld zu erhalten, während andererseits der außerordentliche und jedes Jahr wachsende Umsatz, den das Vertrauen des Publikums mir zu machen gestattet, mich in den Stand setzt, stets ungeheure Posten Waare anzuschaffen;
2. daß ich niemals von einem Reisenden kaufe, der seinem Hause Spesen verursacht und deshalb suchen muß, möglichst theuer zu verkaufen, sondern daß ich selbst mehrere Male im Jahre die Hauptfabrikationsorte in Deutschland, Frankreich und England besuche und meine Einkäufe persönlich besorge;
3. daß ich nicht einzelne Stücke kaufe, sondern enorme Quantitäten Waare, meistens den gesamten Vorrath einer Fabrik, so daß ich alle Vortheile des Groß-Geschäftes beim Einkauf für mich habe;
4. daß ich niemals auf Kredit kaufe, sondern stets baar bezahle, so daß ich auch hierdurch alle Vortheile genieße, welche sich nur hinsichtlich der Billigkeit des Einkaufens erreichen lassen;
5. daß ich ebenso wie das Kaufen, so auch das Verarbeiten der Stoffe en gros betreibe, indem mehr als hundert Arbeiter Tag aus, Tag ein für mich arbeiten, so daß also auch die Arbeit mich billiger zu stehen kommt, da bei meinen Arbeitern nie eine müßige Stunde vorkommt und überdies, wo irgend möglich, die neuesten und vollkommensten Maschinen verwendet werden.

bin ich im Falle, die allerbilligsten Preise für meine Waaren rechnen zu können, bei Weitem billiger, als irgend einer meiner Herren Konkurrenten.

In Erwägung ferner,

1. daß ich selbst in den Hauptfabrikationsgebieten die Waare auslese und also natürlich nur das Beste und Solideste nehme;
2. daß ich sehr wohl weiß, wie dem Publikum nur mit reiner, unverfälschter Waare gedient ist, welche schönes Aussehen mit langer Dauerhaftigkeit verbindet;
3. daß ich durch meine am hiesigen Plage nunmehr seit 4 Jahren erprobte Thätigkeit den Beweis geliefert zu haben glaube, daß ich die Bedürfnisse und Wünsche des geehrten Publikums zu würdigen verstehe und daß ich die Zufriedenheit und das Vertrauen des geehrten Publikums als die einzig sichere Grundlage meines Geschäftes schaße und anerkenne;
4. daß ich jedes nicht convenirende Stück unbedingt zurücknehme und bereitwilligst umtausche und ferner alle im Laufe der Zeit nöthig werdenden Reparaturen unentgeltlich machen lasse.

ist ein hochgeehrtes Publikum stets in der Lage,

die schönste, solideste, seinem Geschmack und seinen Ansprüchen am meisten entsprechende Waare nur bei mir zu finden und bei Entnahme seines Bedarfes aus meinem Geschäft die größten Bequemlichkeiten und Vortheile zu genießen.

Diese beiden Grundpfeiler meines Geschäftes, unerreichte Wohlfeilheit meiner Preise und unvergleichliche Güte, Schönheit und Solidität meiner Waaren, werde ich auch in Zukunft unausgesetzt bestrebt sein, zu erhalten und zu verstärken. Hierauf gestützt, darf ich auch heute wieder die zuverlässigste Hoffnung aussprechen, daß ein hochgeehrtes Publikum von Zürich und Umgebung das gute Vertrauen, mit welchem es mich nun schon seit vier Jahren unbeirrt beehrt hat, mir auch ferner treu und fest bewahren und durch zahlreichen Besuch, namentlich auch jetzt, während der Weihnachts- und Neujahrs-Saison, betheiligen werde. Ich habe deswegen auch neuerdings eine ganz besonders ausnahmsweise Preisermäßigung vorgenommen. Ich empfehle daher:

Herrenkleider & Knabenanzüge

| | | |
|-------------------|-----------------|---------------------|
| Winterüberzieher, | früher gekostet | 30, 40, 50, 65. |
| | jetzt nur | 25, 32, 40, 50. |
| Complete Anzüge, | früher gekostet | 35, 45, 50, 60, 70. |
| | jetzt nur | 25, 35, 40, 50, 55. |
| Vestons, | früher gekostet | 15, 20, 25, 30, 36. |
| | jetzt nur | 12, 15, 20, 25, 30. |

| | | |
|--------------------|-----------------|---------------------|
| Hosen mit Westen, | früher gekostet | 12, 18, 22, 26, 35. |
| | jetzt nur | 10, 14, 20, 22, 28. |
| Rock, Jaquettes, | früher gekostet | 25, 30, 32, 35, 42. |
| | jetzt nur | 20, 25, 27, 30, 35. |
| Paletots, elegant, | früher gekostet | 12, 18, 20, 25, 35. |
| | jetzt nur | 10, 15, 17, 20, 30. |

Schlafröcke,

grauen Doubel mit Tuch eingefast, von 18 Fr. an.
Der Feinste in Katinée nur 28 Fr.

Bundesmäntel,

genannt Ulster, von 30 Fr. an.

Knabenanzüge und Paletots,

mit und ohne Futter, erstere von 6 Fr., letztere von 10. Fr. an.

PELZWAAREN.

| | | | |
|---|---------|--|-----------------------------------|
| Altis-Muffe von 15 Fr. an, der Feinste, vierfellig, nur | Fr. 32 | Feines Altis-Boa, acht, | von Fr. 15 an, das Feinste 30 Fr. |
| Bisam-Muffe mit 2 Strichen 3 Strichen und vierfellig, nur | " 11 | " Bisam-Boa, acht, zweifellig, " | " 8 " sechsfellig 15 " |
| Nerb-Muffe von 25 Fr. an, der Feinste, dunkel, nur | " 40 | " Pettigris-Boa | " " 8 " |
| Astrachan-Muffe, schön gelockt, nur | " 9 | Genotten-Boa | " " 8 " |
| Stons-Muffe, acht, schön schwarz, langhaarig, nur | " 25 | Astrachan-Mützen von 2 Fr. an. | |
| Genotten-Muffe, ziemlich groß, nur | " 7 1/2 | Manschetten, Bisam, 5 Fr. an. | |
| Feine Pelzpelerinen, nur | " 10 | Altis-Manschetten 10 Fr. | |
| " Pelzfußstaschen, nur | " 13 | Luchs Opposum und Schuppen-Muffen nur 12 Fr. | |
| | | Kindergarnituren, Muffe mit Boas nur Fr. 4. | |

Herrenhüte

in der neuesten Facon, 3 1/2, 5, 6 1/2 und 7 1/2 Fr.,
Der feinste Haarfilzhut nur 10 Fr.
Knaben Filzhüte zu 1 1/2 bis 2yroler 4 Fr. die feinsten.

Regenschirme

in Wolle mit Glocke von 3 3/4 Fr. an,
in Seide, Levante nur 10 Fr.

WÄSCHE.

| | |
|---|--|
| Herrenhemden, langsaltig, nur 2 1/2 Fr. | Leinene Kragen, pr. Duzend 5 Fr. |
| " mit gestickten Einfäßen, " 5 1/2 " | Manschetten für Damen und Herren 60 Cts. |
| Flanellhemden, Reimwolle, " 6 1/2 " | Seidene Cachenez, groß, 2 1/2 Fr. |
| | Arbeiterhemden 3 " |

Reisekoffer.

solid gearbeitet von Fr. 4. 75 Cts. an.

Schlipse und Cravatten.

Die neuesten Sachen zu wirklichen Spottpreisen.

Nach Auswärts sende ich nur gegen Nachnahme und tausche sämtliche zu Geschenken von mir gekauften Gegenstände, die nicht conveniren, bis zum 5. Januar 1878 um. Meine Geschäftslocalitäten sind bis 10 Uhr Abends geöffnet.

Achtungsvoll

G. NAPHTALY.

BERN. LUZERN. ZÜRICH. WINTERTHUR.